



# Kostenrechnung Unfall



## Kompetenzen

- > Dialog und Kooperation
- > Informationen nutzen
- > Kompetenz bfu 3.2
  
- > Erweitert: Wirtschaft und Recht – Arbeiten mit aktuellen Gesetzesartikeln



## Lernziele

Die Schüler\*innen schätzen die finanziellen Konsequenzen eines Unfalls.  
Die Schüler\*innen ordnen die Konsequenzen eines Unfalles.



## Zeitbedarf

ca. 1 Lektion à 45 Minuten



## Ablauf

### Fakten klären

10'

### Einleitung

Neben den physiologischen und emotionalen Folgen eines Unfalls, kommen finanzielle Aspekte dazu. In besonderen Fällen wie grober Fahrlässigkeit kann dies für Kriminelle existenzbedrohlich werden. Weshalb ermitteln wir in dieser Lektion.

### Infoblatt verteilen

#### Ausgangsfrage:

Welche Schäden können geltend gemacht werden?

- > Infoblatt durchlesen.
- > Der/Dem nebenan Sitzenden zusammenfassend wiedergeben.
  
- > Entscheidend bei der Frage, wer die Kosten zu tragen hat, ist die Einschätzung nach der Fahrlässigkeit. «Hat der Versicherte den Unfall bei nicht vorsätzlicher Ausübung eines Verbrechens oder Vergehens herbeigeführt, so können ihm in Abweichung von Artikel 21 Absatz 1 ATSG die Geldleistungen gekürzt oder in besonders schweren Fällen verweigert werden.»

Quelle und Übersicht: [www.koordination.ch/de/online-handbuch/uvg/kuerzung/](http://www.koordination.ch/de/online-handbuch/uvg/kuerzung/)

**Kosten-  
abschätzung**

15'

**Instruktion****Auftrag**

- > In Zweiergruppen organisieren.
- > Gesamtkosten, welche auf die schuldige Person zukommen abschätzen: Heilungskosten, Sachschäden und weitere Schäden bestimmen.
- > Produkt: Wert angeben und an Wandtafel schreiben.
- > Recherchemöglichkeit Internet nutzen.

**Beispiel:**

Eine Autofahrerin verursacht im stark betrunkenen Zustand einen Unfall, wobei ein Passant so schwer verletzt wird, dass er arbeitsunfähig wird. Wie sieht die Kostenlage aus?

- > Geht um eine grobe Abschätzung.
- > Schätzungen von über 1 Mio. CHF sind zu erwarten.

**Leben am  
Existenzminimum**

15'

**Einleitung**

In einem Fall der groben Fahrlässigkeit können Versicherungsleistungen gänzlich verwehrt bleiben. Die Person muss also für die immensen Kosten aufkommen. Kann sie die Schulden nicht bezahlen, so wird ein Existenzminimum bestimmt und das restliche Einkommen (=Lohnpfändung) eingezogen. Im Folgenden wird das Leben unter diesen Bedingungen beleuchtet.

**Austausch****Fragen an die Klasse:**

- > Wie kann man sich ein Leben am Existenzminimum vorstellen?
  - > Welche Probleme werden dadurch entstehen?
- 
- > Extreme Einschränkungen des bisherigen Lebens.
  - > Sozialer Ausschluss.
  - > Starke Einengung von Perspektiven, wie die Familiengründung oder Ferien.

**Beispiel 1: Geschiedener Schuldner, berufstätig**

Grundbedarf (Notbedarf)	CHF	1200.–
Grundbedarf für 13-jähriges Kind	CHF	600.–
Miete	CHF	1500.–
Heizung	CHF	161.–
auswärtige Verpflegung	CHF	200.–
Tramabonnement	CHF	70.–
Krankenkasse	<b>CHF</b>	<b>189.–</b>
Total Grundbedarf = betriebsrechtliches Existenzminimum	CHF	3920.–
Einkommen	CHF	4100.–
minus betriebsrechtliches Existenzminimum	<b>CHF</b>	<b>3920.–</b>
Pfändbare Quote	<b>CHF</b>	<b>180.–</b>

**Abschluss**

5'

**Moderation**

Die Lehrperson evaluiert den Lernprozess:

- > Was war neu für euch?
- > Welche Erkenntnisse zieht ihr aus der Lektion?

**Material, Links**

Internetrecherche: «Verkehrsunfall rechtliches», «Kosten Verkehrsunfall»  
Infoblatt: Roadcross und Opferberatung Zürich. Bemerkung: Die einzelnen Kosten sollten in der Gruppe (oder Klasse) grob abgeschätzt werden.

**Links:**

[www.nzz.ch/finanzen/wenn-schmerz-bares-bringt-1.18283547](http://www.nzz.ch/finanzen/wenn-schmerz-bares-bringt-1.18283547)  
[www.caritas-schuldenberatung.ch/de/loesungen/existenzminimum](http://www.caritas-schuldenberatung.ch/de/loesungen/existenzminimum)  
[www.srfcdn.ch/radio/modules/data/attachments/2013/Lohnpfaendung.pdf](http://www.srfcdn.ch/radio/modules/data/attachments/2013/Lohnpfaendung.pdf)

**Differenzierungsmöglichkeit**

Je nach Klasse sollten Rechnungsbeispiele (Schätzungen) im Plenum vorab durchgespielt werden.